



Agenda 2030 – 17 Ziele, die unsere Welt verändern

Kernaussage: 5 Ps als handlungsleitende Prinzipien:

People, Planet, Prosperity, Peace, Partnership

Darauf beruhen alle 17 Nachhaltigkeitsziele und 169 Unterziele.

Leave no one behind

Die 17 Nachhaltigkeitsziele



Im September 2015 verabschiedet

Alle 193 Mitgliedstaaten der Vereinten Nationen haben unterzeichnet und sich somit der Umsetzung der Zielvorgaben verpflichtet. Die Verpflichtung beruht auf Freiwilligkeit. Es gibt keine Sanktionierung.

Die 17 Nachhaltigkeitsziele



ARMUT IN ALLEN IHREN FORMEN UND ÜBERALL BEENDEN



DEN HUNGER BEENDEN, ERNÄHRUNGSSICHERHEIT UND EINE BESSERE ERNÄHRUNG ERREICHEN UND EINE NACHHALTIGE LANDWIRTSCHAFT



EIN GESUNDES LEBEN FÜR ALLE MENSCHEN JEDEN ALTERS GEWÄHRLEISTEN UND IHR WOHLERGEHEN FÖRDERN

Die 17 Nachhaltigkeitsziele



**INKLUSIVE, GLEICHBERECHTIGTE UND HOCHWERTIGE BILDUNG
GEWÄHRLEISTEN UND MÖGLICHKEITEN LEBENSLANGEN LERNENS
FÜR ALLE FÖRDERN**



**GESCHLECHTERGLEICHSTELLUNG ERREICHEN UND ALLE FRAUEN UND
MÄDCHEN ZUR SELBSTBESTIMMUNG BEFÄHIGEN**



**VERFÜGBARKEIT UND NACHHALTIGE BEWIRTSCHAFTUNG
VON WASSER UND SANITÄRVERSORGUNG FÜR ALLE
GEWÄHRLEISTEN**

Die 17 Nachhaltigkeitsziele



ZUGANG ZU BEZAHLBARER, VERLÄSSLICHER, NACHHALTIGER UND MODERNER ENERGIE FÜR ALLE SICHERN



DAUERHAFTES, BREITENWIRKSAMES UND NACHHALTIGES WIRTSCHAFTSWACHSTUM, PRODUKTIVE VOLLBESCHÄFTIGUNG UND MENSCHENWÜRDIGE ARBEIT FÜR ALLE FÖRDERN



EINE WIDERSTANDSFÄHIGE INFRASTRUKTUR AUFBAUEN, BREITENWIRKSAME UND NACHHALTIGE INDUSTRIALISIERUNG FÖRDERN UND INNOVATIONEN UNTERSTÜTZEN

Die 17 Nachhaltigkeitsziele



UNGLEICHHEIT IN UND ZWISCHEN LÄNDERN VERRINGERN



**STÄDTE UND SIEDLUNGEN INKLUSIV, SICHER,
WIDERSTANDSFÄHIG UND NACHHALTIG GESTALTEN.**



**NACHHALTIGE KONSUM- UND PRODUKTIONSMUSTER
SICHERSTELLEN**

Die 17 Nachhaltigkeitsziele



UMGEHEND MAßNAHMEN ZUR BEKÄMPFUNG DES KLIMAWANDELS UND SEINER AUSWIRKUNGEN ERGREIFEN



OZEANE, MEERE UND MEERESRESSOURCEN IM SINNE NACHHALTIGER ENTWICKLUNG ERHALTEN UND NACHHALTIG NUTZEN



LANDÖKOSYSTEME SCHÜTZEN, WIEDERHERSTELLEN UND IHRE NACHHALTIGE NUTZUNG FÖRDERN, WÄLDER NACHHALTIG BEWIRTSCHAFTEN, WÜSTENBILDUNG BEKÄMPFEN, BODENGRADATION BEENDEN UND UMKEHREN UND DEM VERLUST DER BIOLOGISCHENVIELFALT EIN ENDE SETZEN



FRIEDLICHE UND INKLUSIVE GESELLSCHAFTEN FÜR EINE NACHHALTIGE ENTWICKLUNG FÖRDERN; ALLEN MENSCHEN ZUGANG ZUR JUSTIZ ERMÖGLICHEN UND LEISTUNGSFÄHIGE, RECHENSCHAFTSPFLICHTIGE UND INKLUSIVE INSTITUTIONEN AUF ALLEN EBENEN AUFBAUEN



UMSETZUNGSMITTEL STÄRKEN UND DIE GLOBALE PARTNERSCHAFT FÜR NACHHALTIGE ENTWICKLUNG MIT NEUEM LEBEN ERFÜLLEN



RENN

Regionale Netzstellen
Nachhaltigkeitsstrategien

Unsere Ansprechpartnerin in Schleswig-Holstein:

Dr. Maria Grewe

RENN.nord – Schleswig-Holstein

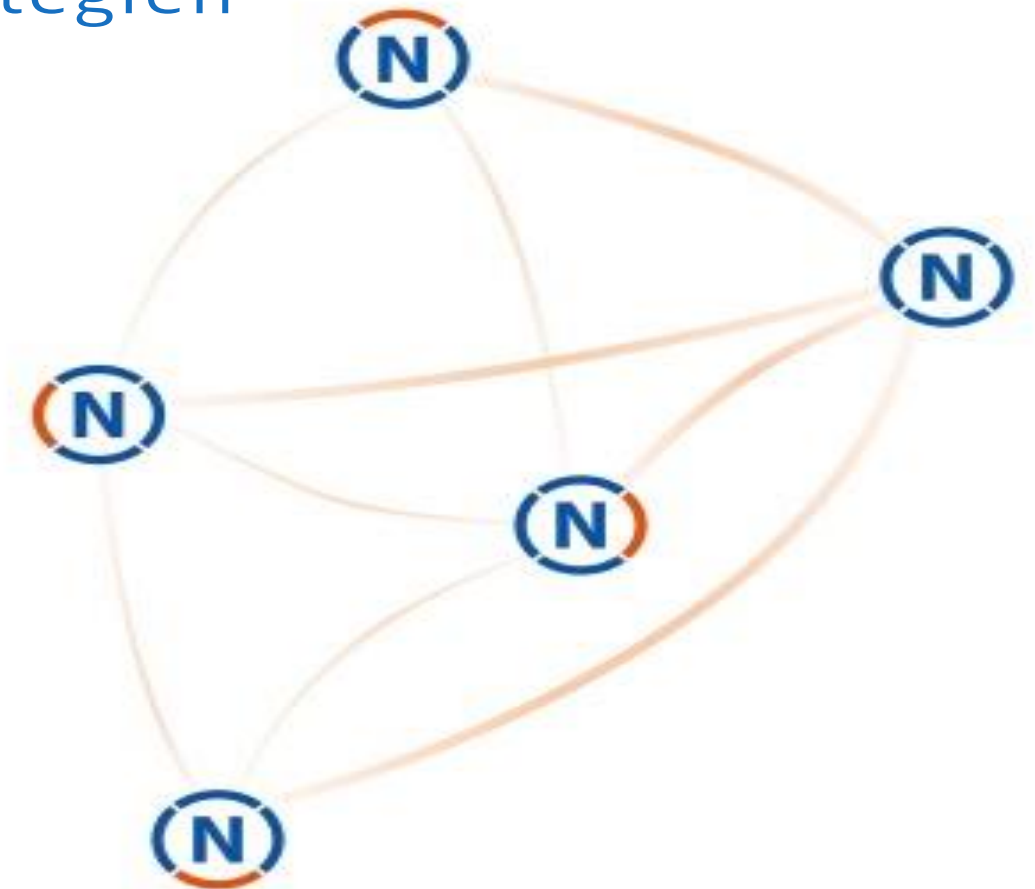
Bildungszentrum für Natur, Umwelt und ländliche Räume SH

Hamburger Chaussee 25

24220 Flintbek

Tel.: 04347 704 -220 & -194

Grewe_Renn.nordsh@bnur.landsh.de



Deutsche Nachhaltigkeitsstrategie



Im Koalitionsvertrag vom März 2018 haben sich CDU, CSU und SPD zur ambitionierten Umsetzung der UN-Agenda 2030 mit ihren 17 globalen Nachhaltigkeitszielen und zur Förderung einer nachhaltigen Entwicklung als Maßstab des Regierungshandelns bekannt.

Prinzipien seit der Aktualisierung 2018

- nachhaltige Entwicklung als Leitprinzip konsequent überall anwenden
- global Verantwortung wahrnehmen
- natürliche Lebensgrundlagen stärken
- nachhaltiges Wirtschaften stärken
- sozialen Zusammenhalt in einer offenen Gesellschaft wahren und verbessern
- Bildung, Wissenschaft und Innovationen als Treiber einer nachhaltigen Entwicklung nutzen

Ein gutes Leben für Alle!

